

Bericht zur Gemeinderatssitzung vom 12. Dezember 2017

1. Einwohnerfragestunde

Aus den Reihen der anwesenden Bürgerinnen und Bürger wurden keine Fragen an die Verwaltung gestellt.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

2. Neubau RÜB 3 Hafnerstraße

Hier: Vergabe Elektro- und Maschinentechnik

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Reichert ganz herzlich Herrn Renner vom gleichnamigen Ingenieurbüro. Herr Renner erläuterte den Anwesenden kurz den aktuellen Stand der Baustelle in der Hafnerstraße. Demnach sind die Stahlbetonarbeiten so gut wie abgeschlossen. Als weitere Schritte stehen noch eine Druck- und Sichtprüfung des Bauwerks an sowie das Anfüllen des Geländes. Nun sollte das Becken zunächst aber noch mit der entsprechenden technischen Ausstattung ausgerüstet werden, welche öffentlich ausgeschrieben wurde. Im Verfahren waren 4 Angebote eingegangen, von denen das Angebot der Fa. Bauser GmbH das wirtschaftlichste war. Erfreut zeigte sich Herr Renner über die Unterschreitung seiner Kostenberechnung um rund 10.000 €.

Der Gemeinderat beschloss daher einstimmig, den Auftrag über die Elektro- und Maschinentechnische Ausrüstung für das RÜB 3 Hafnerstraße zum Gesamtwert von brutto 321.306,19 € an die Firma Bauser GmbH, Waiblingen zu vergeben.

3. Information Straßenplanung „Rohr“ durch Herrn Renner

Hier: Änderung der Straßenerschließung

Bürgermeister Joseph Reichert erläuterte einleitend, dass bislang ja eine Erschließungsstraße entlang des bestehenden Penny-Markts geplant war. In der weiteren Planung habe sich jedoch ergeben, dass auf diese bei veränderter Straßenplanung auch verzichtet werden könne. Er bat daher Herrn Renner, den aktuellen Stand der Planung vorzustellen. Herr Renner tat dies anhand des Bebauungsplans, welcher die alte Trasse ausweist sowie anhand eines Lageplans, welcher die neue Straßenführung darstellt. Dabei soll auf die Erschließungsstraße vom Weiherrain aus entlang des Penny-Markts verzichtet werden und die Erschließung des Gewerbegebiets „Rohr“ über eine Fortführung der Fabrikstraße mit Einmündung in die Hafnerstraße erfolgen.

Aus dem Gremium gab es einige positive Rückmeldungen zur neuen Straßenführung. Insbesondere der Wegfall einer weiteren Einmündung in die Straße Weiherrain wurde als verkehrstechnisch günstig angesehen. Der Gemeinderat signalisierte daher seine Zustimmung zur geänderten Straßenplanung.

4. Bausachen

Bürgermeister Reichert teilte mit, dass keine Bauanträge zur Beratung vorlagen.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

5. Sonstiges/Bekanntgaben

▪ Aktueller Stand Baugebiet „Im Grund“

Herr Renner informierte die Anwesenden darüber, dass die Erschließungsarbeiten durch den Erschließungsträger ausgeschrieben wurden und die Fa. Friedrich Stingel GmbH aus Schwenningen hier den Zuschlag erhalten hat, welche auch bereits die Erschließungsarbeiten im Banweg ausgeführt hatte. Die Zeitplanung der Gemeinde habe sich hierbei als goldrichtig erwiesen, was sich in einem sehr guten Ausschreibungsergebnis widerspiegelt. Herr Renner stellte auch kurz den weiteren Zeitplan vor. Mit den Erschließungsarbeiten soll, sofern witterungsbedingt möglich, bereits im Februar 2018 nach Fasching begonnen werden, sodass diese plangemäß spätestens Ende November abgeschlossen werden können. Nach Fertigstellung der Erschließungsarbeiten wäre dann Baubeginn für die privaten Bauherren.

Bürgermeister Reichert ergänzte hierzu, dass bereits der erste notarielle Sammelbeurkundungstermin für die Grundstückskaufverträge vereinbart wurde.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

▪ Unterschriftenaktion Ortstafel Richtung Dettingen

Bürgermeister Reichert informierte die Gemeinderäte über eine aktuell eingegangene Unterschriftenaktion von Anwohnern der Eichachstraße, welche die Versetzung der Ortstafel am Ortsausgang Richtung Dettingen zur Reduzierung der dort zulässigen Höchstgeschwindigkeit fordert. Er erläuterte, dass dieses Anliegen bereits mehrfach auch in der Verkehrsschau thematisiert und geprüft, von den zuständigen Behörden jedoch mit Verweis auf die eindeutige Rechtslage hierzu abgelehnt wurde. Deshalb beabsichtige er nun beim Regierungspräsidium diesbezüglich vorstellig zu werden.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

▪ Regionalstadtbahn

Bürgermeister Reichert teilt mit, dass der Erste Landesbeamte des Landkreises Tübingen Herr Messner voraussichtlich am 27.02.2018 in der Gemeinderatssitzung zu Gast sein wird, um sich über eine mögliche zusätzliche Haltestelle auf Gemarkung Offerdingen auszutauschen.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

▪ Jahresrückblick 2017

Bürgermeister Reichert blickte anhand einiger eindrücklicher Statistiken und Bilder auf das Jahr 2017 zurück. Hierbei ging er insbesondere auf die von der Gemeinde umgesetzten Baumaßnahmen ein.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

6. Einwohnerfragestunde

Aus den Reihen der anwesenden Bürgerinnen und Bürger wurden keine Fragen an die Verwaltung gestellt.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.